



Hansestadt LÜBECK 



## Pressemitteilung

Lübeck, 15.10.2019

### „LeseLachmöwe – Bilderbücher öffnen Horizonte“

Auf Initiative der schleswig-holsteinischen Sparkassen entwickelte die Büchereizentrale Schleswig-Holstein ein neues Angebot zur frühkindlichen Sprach- und Leseförderung in Kindertagesstätten und Familien. Als eine von 50 Bibliotheken im Land beteiligt sich die Stadtbibliothek Lübeck an dem Projekt. Die Schirmherrschaft hat der schleswig-holsteinische Ministerpräsident Daniel Günther übernommen.

Das Gemeinschaftsprojekt „**LeseLachmöwe – Bilderbücher öffnen Horizonte**“ will die Begeisterung für Bücher und Geschichten schon bei den Kleinsten wecken. Gleichzeitig sollen Eltern motiviert werden, ihren Kindern vorzulesen und gemeinsam Sprache zu entdecken. Über Öffentliche Bibliotheken wird eine Auswahl altersgerechter Bilderbücher an die Kitas verliehen. Diese stecken in bunten, miteinander verknüpften Taschen, die zusammengesetzt eine 10 Meter lange Kette ergeben. Die Ankunft der LeseLachmöwe wird so zu einem besonderen Erlebnis im Kita-Alltag.

Gemeinsam mit der Senatorin für Kultur und Bildung, Kathrin Weiher, begrüßten Kinder der Städt. Kita Dorothea-Schlözer anlässlich der Projektvorstellung am 15.10.2019 die LeseLachmöwe in der Kinder- und Jugendbibliothek. Jörn Sanftleben von der Sparkasse zu Lübeck AG und Anja Schnerr, Leiterin der Kinder- und Jugendbibliothek, lasen den Kindern gemeinsam aus dem Bilderbuch „Nick und der Wal“ von Benji Davies vor, das Teil des neuen Medienangebots ist.

Die LeseLachmöwe bietet den Kindertagesstätten die Möglichkeit, Bücher und Lesen als etwas ganz Besonders im Kita-Alltag zu verankern und unterstützt so die Sprach- und Leseförderung vor Ort, erklärte Kathrin Weiher.

Laut Anja Schnerr ist die LeseLachmöwe eine gute Ergänzung der bisherigen Angebote der Stadtbibliothek für Kitas. Bereits jetzt können Mitarbeitende der Lübecker Kitas in der Bibliothek kostenlos Medienkisten zu Sachthemen, Bilderbuchkinos und Bildkarten für das Papiertheater „Kamishibai“ ausleihen.

Dank der finanziellen Unterstützung durch die schleswig-holsteinischen Sparkassen in Höhe von rund 65.000 Euro erhalten insgesamt 50 schleswig-holsteinische Bibliotheken jeweils eine LeseLachmöwe im Wert von rund 1.000 Euro. Jörn Sanftleben, Leiter Öffentlichkeitsarbeit der Sparkasse zu Lübeck

AG: "Lesen ist die Grundvoraussetzung für eine gesellschaftliche Teilhabe in unserem Land. Lesen ist notwendig und wichtig. Doch Lesen ist noch viel mehr. Lesen ist Freude, Glück, Spaß. Lesen berührt. Es kann Menschen zu Tränen rühren oder zum Lachen bringen. Es kann verzaubern, Welten im Geiste erschaffen und die Leserin oder den Leser so sehr in den Bann schlagen, dass ein Aufhören nicht mehr möglich ist. Deshalb unterstützt die Sparkasse zu Lübeck AG gemeinsam mit den anderen Sparkassen in Schleswig-Holstein mit großer Freude das Angebot der LeseLachmöwe."

Das kostenlose neue Medienangebot der Stadtbibliothek steht ab sofort Kindertagesstätten aus Lübeck für 2 Monate zur Ausleihe zur Verfügung. Neben den Bilderbüchern liefern umfangreiche Materialien den Kita-Erzieher\*innen Impulse für die Praxis. Begleitet wird die LeseLachmöwe von einem Reisetagebuch, in dem Kinder und Erziehende ihre Lese-Erfahrungen festhalten können.

Die Familie ist ein wichtiger Bildungsort für Kinder. Eltern erhalten daher über eine beiliegende bildgestützte Ratgeberbroschüre vielfältige Anregungen für die individuelle Sprachförderung. Damit die Bilderbücher den Weg in die Familien finden, lassen sich die Taschen leicht voneinander trennen und als Rucksack nutzen, mit denen Kinder die Bücher zum gemeinsamen Vorlesen, Erzählen und Entdecken mit nach Hause nehmen können.

Bei der Auswahl der Buchtitel wurde besonders auf eine thematische Vielfalt geachtet, so dass auch bildgestützte oder mehrsprachige Geschichten enthalten sind. Auf diese Weise tragen die Bücher dazu bei, auch in Familien Erzählanlässe zu schaffen, die mit dem Vorlesen oder der deutschen Sprache weniger vertraut sind. Zusammengestellt wurde die Bilderbuchauswahl vom Lektorat der Büchereizentrale in Anlehnung an das Programm „Bücher-Kita“ der Freien Hansestadt Bremen.

Vorbild der LeseLachmöwe ist die sogenannte „Leselotte“ – ein lebendiges Konzept zur Leseförderung, das aus Südtirol stammt und bereits an zahlreichen Orten Kinder fürs Lesen begeistern konnte. Gestaltet und genäht wurden für das Vorhaben insgesamt 1.250 Bücher-Taschen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Mürwiker Werkstätten in Flensburg.

*Weitere Informationen und Begleitmaterialien finden Sie unter: [www.leselachmoe.de](http://www.leselachmoe.de)*

Anja Schnerr

Stadtbibliothek Lübeck, Leitung Kinder- und Jugendbibliothek

Hundestr. 5-17, 23552 Lübeck

[Anja.Schnerr@luebeck.de](mailto:Anja.Schnerr@luebeck.de) / Tel. 0451/122-4176

***Stadtbibliothek Lübeck – die ganze Welt in einem Haus***